

Bescheid

über die Änderung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
vom 7. März 2011

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamts

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

01.06.2015

Geschäftszeichen:

III 55-1.53.2-8/14

Zulassungsnummer:

Z-53.2-487

Geltungsdauer

vom: **1. Juni 2015**

bis: **8. März 2016**

Antragsteller:

Kessel AG

Bahnhofstraße 31
85101 Lenting

Zulassungsgegenstand:

Rückstaupumpanlage "ECOLIFT®"

Dieser Bescheid ändert die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-53.2-487 vom 7. März 2011. Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten und eine Anlage. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

DIBt

ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert:

1. Die bisherigen Bestimmungen des Abschnitts 2.1.4 – "Hydraulische und elektrische Kennwerte" werden hiermit durch die nachfolgenden ersetzt:

2.1.4 Hydraulische Kennwerte

Die hydraulische Leistungsfähigkeit der Pumpe entspricht der in Anlage 1 dieses Bescheides angegebenen Pumpenkennlinie.

Die Pumpenkennwerte sind entsprechend der Festlegungen von DIN EN ISO 9906¹ zu überprüfen.

2. Die bisherigen Bestimmungen des Abschnitts 3 – "Bestimmungen für Entwurf, Bemessung und Ausführung" werden hiermit durch die nachfolgenden ergänzt:

Auf Grundlage der hydraulischen Pumpenkennwerte (vgl. Abs. 2.1.4) und der einzelfallbezogen zu ermittelnden Leitungskennlinie ist in Anlehnung an Abschnitt 6.2 in DIN EN 12056-4² grundsätzlich der Nachweis zu führen, dass die resultierende Förderhöhe H_P der Pumpe mindestens der erforderlichen Gesamtförderhöhe H_{tot} entspricht.

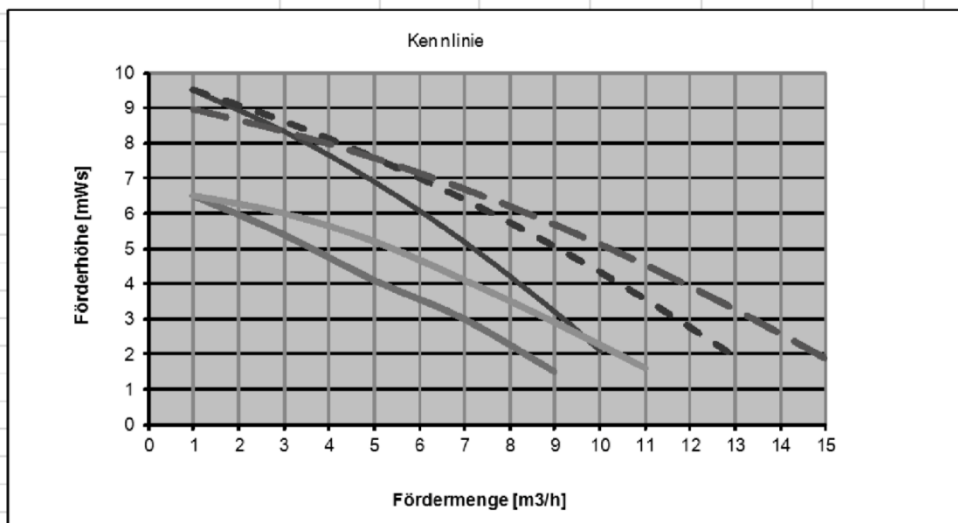
Rudolf Kersten
Referatsleiter

Beglaubigt

¹	DIN EN ISO 9906	Kreiselpumpen - Hydraulische Abnahmeprüfungen - Klassen 1, 2 und 3 (ISO 9906:2012); Deutsche Fassung EN ISO 9906:2012; Ausgabe: 2013-03
²	DIN EN 12056-4	Schwerkraffentwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden – Teil 4: Abwasserhebeanlagen; Planung und Bemessung; Deutsche Fassung EN 12056-4:2000; Ausgabe:2001-01

Leistungsdigramme Pumpen

Technische Daten Hebeanlagen	SPZ 1000		SPZ800		GPF 1000		GPF800		GPF 1300	
Stromart	Wechselstrom		Wechselstrom		Wechselstrom		Wechselstrom		Wechselstrom	
Spannung	230V		230V		230V		230V		230V	
Strom	4,9 A		4,2A		5,6 A		4,4A		6,4A	
Motorleistung P1/P2	1200W/690W		970W/560W		1270W/730W		1000W/580W		1400W/840W	
Drehzahl	2800min ⁻¹		2800min ⁻¹		2800min ⁻¹		2800min ⁻¹		2800min ⁻¹	
Motorschutz	thermisch im Motor		thermisch im Motor		thermisch im Motor		thermisch im Motor		thermisch im Motor	
Betriebsart	S3 - 50% / S1*		S1		S3 - 50% / S1*		S1		S3 - 50% / S1*	
* optional										
Kennlinie										
SPZ1000										
Max.Fördermenge Q [m3/h]	1,0	3,0	5,0	7,0	9,0	10,0				
Rückstauhöhe H [mWs]	9,5	8,3	6,9	5,2	3,2	2,1				
SPZ800										
Max.Fördermenge Q [m3/h]	1,0	3,0	5,0	7,0	9,0					
Rückstauhöhe H [mWs]	6,5	5,4	4,1	3,0	1,5					
GPF1000										
Max.Fördermenge Q [m3/h]	1,0	3,0	5,0	7,0	9,0	11,0	13,0			
Rückstauhöhe H [mWs]	9,5	8,6	7,6	6,4	5,1	3,6	1,9			
GPF800										
Max.Fördermenge Q [m3/h]	1,0	3,0	5,0	7,0	9,0	11,0				
Rückstauhöhe H [mWs]	6,5	6,0	5,2	4,1	2,9	1,6				
GPF1300										
Max.Fördermenge Q [m3/h]	1,0	3,0	5,0	7,0	9,0	11,0	13,0	15,0		
Rückstauhöhe H [mWs]	9,0	8,3	7,6	6,7	5,7	4,5	3,3	1,9		



Rückstaupumpanlage "ECOLIFT®"

Anlagenbeschreibung

Anlage 1